

I Erläuterungen

Voraussetzungen gemäß KCGO und Abiturerlass in der für den Abiturjahrgang geltenden Fassung

Standardbezug

Der funktionalen kommunikativen Kompetenz kommt ein zentraler Stellenwert zu. Die Teilkompetenzen Schreiben und Leseverstehen sowie die nachfolgend genannten Kompetenzbereiche und Einzelstandards sind für die Bearbeitung der Aufgabe besonders bedeutsam.

Teilkompetenz Leseverstehen

- explizite und implizite Aussagen von Texten sowie deren Wirkungspotenzial erkennen und einschätzen (F13)
- die Hauptaussagen und deren unterstützende [...] inhaltliche Einzelinformationen erfassen (F16)

Teilkompetenz Schreiben

- Informationen strukturiert und kohärent vermitteln (F41)
- sich argumentativ mit unterschiedlichen Positionen auseinandersetzen (F42)
- Textsorten zielorientiert in eigenen Textproduktionen situationsangemessen verwenden (F45)

Interkulturelle kommunikative Kompetenz

- ihr Orientierungswissen über die Zielkulturen [...] anwenden: [...] gegenwärtige politische und soziale Bedingungen [...] sowie Themen von globaler Bedeutung (I1)

Text- und Medienkompetenz

- sprachlich und inhaltlich komplexe, [...] nicht-literarische Texte verstehen und strukturiert zusammenfassen (T1)
- mithilfe sprachlichen, inhaltlichen sowie textsortenspezifischen und ggf. stilistisch-rhetorischen Wissens [...] nicht-literarische Texte aufgabenbezogen analysieren, deuten und die gewonnenen Aussagen am Text belegen (T2)
- die Wirkung spezifischer Gestaltungsmittel medial vermittelter Texte erkennen und deuten (T3)
- sich mit den Perspektiven und Handlungsmustern von Akteuren [...] auseinandersetzen [...] (T4)
- bei der Deutung eine eigene Perspektive herausarbeiten und plausibel darstellen (T5)

Darüber hinaus können weitere, hier nicht explizit benannte Einzelstandards für die Bearbeitung der Aufgabe nachrangig bedeutsam sein, zumal die Kompetenzbereiche in engem Bezug zueinander stehen. Die Operationalisierung des Standardbezugs erfolgt in Abschnitt II.

Inhaltlicher Bezug

Die Aufgabe bezieht sich auf das Themenfeld *The USA – the formation of a nation* (Q1.1), insbesondere auf das Stichwort *landmarks of American history: insbesondere Civil Rights Movement, Black Lives Matter*.

Der kursübergreifende Bezug wird durch Prüfungsteil 1 hergestellt.

II Lösungshinweise

In den nachfolgenden Lösungshinweisen sind alle wesentlichen Gesichtspunkte, die bei der Bearbeitung der einzelnen Aufgaben zu berücksichtigen sind, konkret genannt und diejenigen Lösungswege aufgezeigt, welche die Prüflinge erfahrungsgemäß einschlagen werden. Lösungswege, die von den vorgegebenen abweichen, aber als gleichwertig betrachtet werden können, sind ebenso zu akzeptieren.

Aufgabe 1

Es wird erwartet, dass die Prüflinge in einem kohärenten und strukturierten Text die relevanten Informationen der Textvorlage über Emma L. Bowen und ihren Einsatz für die Veränderung der Situation von Minoritäten zusammenfassend darstellen.

Inhaltliche Aspekte:

Emma L. Bowen:

- black woman, widowed mother of three
- mental health professional
- became a community activist in New York City in the 1960s

Bowen's attempts to change the situation of minorities:

- founding a group to improve housing conditions for Blacks
- fighting for a wider and less stereotypical representation of black people and making more success stories known in the media
- setting up a foundation to place young Blacks not only in the media, but also in politics and businesses

Aufgabe 2

Es wird erwartet, dass die Prüflinge in einem kohärenten und strukturierten Text analysieren, wie die Botschaften des Zeitungsartikels und des Filmposters vermittelt werden. Dabei berücksichtigen sie verschiedene Gestaltungsmittel und belegen ihre Analyseergebnisse anhand von funktionalen Textbeispielen und Bezügen zum Poster.

Mögliche Aspekte:

message of both the article and film poster:

- demand for more representation of Black people in the media

article:

- creates interest in the beginning and shows how long and difficult the struggle for more representation has been:
 - social media hashtag on a prominent media event (“#OscarsSoWhite”) contrasted with headline which announces a historical subject matter
→ to connect past and present
 - vocabulary appealing to emotions (“it’s painful to point out how relevant that hashtag still is”)
→ to show the urgency of the issue
- makes the struggle relatable, e. g. example of an activist of the 1960s, presented factually through paratactic sentence structure and anaphora (“Emma L. Bowen was one of them ... Bowen worked ... She organized ... She worked ... And she cared ...”)
- exposes the lack of representation of Blacks in the 1960s, e. g. references to American TV shows dominated by white protagonists: “*Leave It to Beaver*”, “*The Andy Griffith Show*”, “*Hawaii Five-O*”
- re-emphasizes the urgency of the issue for the future, e. g. facts and figures (“A 2017 study ... within 25 years”) → to present the problem objectively
- stresses the necessity of a joint effort, e. g. use of inclusive “we” at the end, “more important than ever that we refuse to stand for the status quo”, “certainly we can do so today” → to appeal to the reader to join her in support of the cause

film poster:

- creates immediate interest
 - popular movie “Harry Potter” easily recognizable through title and visual elements such as dress and props
 - contrary to viewer expectations through replacement of cast by black actors
- directly appeals to the viewer to join the cause
 - textual element at the top (“If you are surprised ... in major roles”)
 - textual element at the bottom (“Join us on our mission ... in the media”)

Aufgabe 3.1

Es wird erwartet, dass die Prüflinge in einem kohärenten und strukturierten Text ausgehend von dem Zitat einschätzen, inwieweit Diversität in den heutigen Medien angemessen repräsentiert ist. Sie gelangen dabei zu einer begründeten Stellungnahme.

Mögliche Aspekte:

reference to quotation:

- in Bowen's times, black actors given only minor or negative roles as opposed to the white cast
- no stories focusing on issues of people of color and their points of view

definition of diversity:

- taking into account ethnicity (see quotation), possibly also culture, gender, sexual orientation, class, language, or physical and psychological disposition

minorities are adequately represented:

- more diverse casts in films and TV shows, including leading parts
- more diverse staff in media productions
- wide range of productions addressing specific audiences (e. g. TV shows, podcasts)
- avoidance of stereotypical representations or raising awareness by playing with stereotypes
- social media provide an opportunity for every group to (re)present itself

reservations about adequate representation:

- only a symbolic or superficial effort to represent diversity (e. g. token Black character)
- media companies still often run by white males
- certain groups of people still not visible in mainstream media (e. g. Muslim women)
- members of a dominant culture appropriate characteristics from minority cultures (e. g. white rap artists, dreadlocks)
- rivalry for attention with more and more diverse groups → cast is more important than the storyline

Aufgabe 3.2

Es wird erwartet, dass die Prüflinge einen kohärenten und strukturierten Text verfassen, der sich an europäische Jugendliche richtet und die textsortenspezifischen Charakteristika eines Artikels für eine Website aufweist (z. B. Überschrift, Einleitung, Hauptteil, Schluss, ggf. leicht informelles Register). Dabei kommentieren sie die Wirksamkeit verschiedener Formen des Aktivismus und gelangen zu einer begründeten Stellungnahme.

Mögliche Aspekte:

forms of activism:

- institutionalized protest by organisations (e. g. Greenpeace, Amnesty International)
- movements led by charismatic figures (e. g. Greta Thunberg)
- personalized activism (e. g. green influencers, social media campaigns)

aspects that have an impact on the effectiveness:

- social media make it easy to inform and rally large numbers of people to support a cause, locally or internationally (e. g. online petitions)
- crowdfunding enables large and small campaigns to be financed
- acts of civil disobedience (e. g. truancy, occupying forests or railway lines) or of sacrificing their own health (e. g. hunger strike) put pressure on politicians, industry and commerce, etc.

BUT:

- success depends on general political climate, economic situation and/or social climate
- activism can be short-lived or have no lasting effect
- pure armchair activism does not lead to consistent behavior (e. g. taking the car to get to a climate change protest)

III Bewertung und Beurteilung

Die Bewertung und Beurteilung erfolgt unter Beachtung der nachfolgenden Vorgaben nach § 33 der Oberstufen- und Abiturverordnung (OAVO) in der jeweils geltenden Fassung. Bei der Bewertung und Beurteilung der sprachlichen Richtigkeit in der deutschen Sprache sind die Bestimmungen des § 9 Abs. 12 Satz 3 OAVO in Verbindung mit Anlage 9b anzuwenden.

Bei der Bewertung und Beurteilung der Übersetzungsleistung in den Fächern Latein und Altgriechisch sind die Bestimmungen des § 9 Abs. 14 OAVO in Verbindung mit Anlage 9c anzuwenden.

Der Fehlerindex ist nach Anlage 9b zu § 9 Abs. 12 OAVO zu berechnen. Für die Ermittlung der Punkte nach Anlage 9a zu § 9 Abs. 12 OAVO sowie Anlage 9c zu § 9 Abs. 14 OAVO wird jeweils der ganzzahlige nicht gerundete Prozentsatz bzw. Fehlerindex zugrunde gelegt.

Für die Bewertung in den modernen Fremdsprachen ist der „Erlass zur Bewertung und Beurteilung von schriftlichen Arbeiten in allen Grund- und Leistungskursen der neu beginnenden und fortgeführten modernen Fremdsprachen in der gymnasialen Oberstufe, dem beruflichen Gymnasium, dem Abendgymnasium und dem Hessenkolleg“ vom 7. August 2020 (ABl. S. 519) zugrunde zu legen. Demnach erfolgt die Bewertung und Beurteilung mit der Maßgabe, dass lediglich bei der Ermittlung des Prüfungsergebnisses (Note) aus Prüfungsteil 1 und 2 gerundet wird.

Darüber hinaus sind die Vorgaben der Erlasse „Hinweise zur Vorbereitung auf die schriftlichen Abiturprüfungen (Abiturerlass)“ und „Durchführungsbestimmungen zum Landesabitur“ in der für den Abiturjahrgang geltenden Fassung zu beachten.

Als Kriterien für die Bewertung und Beurteilung dienen unter Beachtung der Zielsetzung der gymnasialen Oberstufe nach § 1 Abs. 2 OAVO neben dem Inhaltlichen auch die in den Kerncurricula genannten überfachlichen Kompetenzen, insbesondere die Sprachkompetenz und Wissenschaftspropädeutik; dies zeigt sich u.a. in qualitativen Merkmalen wie Strukturierung, Differenziertheit, (fach-)sprachlicher Gestaltung und Schlüssigkeit der Argumentation.

Eine Leistung ist mit **„ausreichend“ (5 Punkten)** zu beurteilen, wenn die für die Bearbeitung der Aufgabe besonders bedeutsamen Kompetenzen grundsätzlich nachgewiesen werden und in

Aufgabe 1

- ein noch kohärenter und ansatzweise strukturierter Text verfasst wird, in dem wenige relevante Aspekte der Textvorlage zu Emma L. Bowen und ihren Bemühungen, die Situation von Minderheiten zu verändern, berücksichtigt und ansatzweise korrekt zusammenfassend dargestellt werden,

Aufgabe 2

- ein noch kohärenter und ansatzweise strukturierter Text verfasst wird,
- der Text noch nachvollziehbar und folgerichtig analysiert, wie die Botschaften des Artikels und des Posters vermittelt werden,
- dabei auf wenige relevante Gestaltungsmittel ansatzweise treffend eingegangen wird,
- die Aussagen noch sachgemäß und funktional am Text und Poster belegt werden,

Aufgabe 3.1

- ein noch kohärenter und ansatzweise strukturierter Text verfasst wird,
- ausgehend vom Zitat noch nachvollziehbar eingeschätzt wird, inwieweit Diversität in den Medien gegenwärtig angemessen repräsentiert ist,
- wenige ansatzweise treffende Belege und Bezüge verwendet werden,
- dabei zu einer ansatzweise begründeten Stellungnahme gelangt wird.

Aufgabe 3.2

- ein noch kohärenter und ansatzweise strukturierter Text verfasst wird,
- der Text einen ansatzweise vorhandenen Situations-/Adressatenbezug aufweist,
- die Textsortenmerkmale eines Artikels ansatzweise umgesetzt werden,
- noch nachvollziehbar die Wirksamkeit verschiedener Formen des Aktivismus kommentiert werden,
- dabei zu einer ansatzweise begründeten Stellungnahme gelangt wird.

Eine Leistung ist mit „gut“ (11 Punkten) zu beurteilen, wenn die für die Bearbeitung der Aufgabe besonders bedeutsamen Kompetenzen weitgehend nachgewiesen werden und in

Aufgabe 1

- ein weitgehend kohärenter und strukturierter Text verfasst wird, in dem relevante Aspekte der Textvorlage zu Emma L. Bowen und ihren Bemühungen, die Situation von Minderheiten zu verändern, weitgehend berücksichtigt und weitgehend korrekt zusammenfassend dargestellt werden,

Aufgabe 2

- ein weitgehend kohärenter und strukturierter Text verfasst wird,
- weitgehend folgerichtig analysiert wird, wie die Botschaften des Artikels und des Posters vermittelt werden,
- dabei auf relevante Gestaltungsmittel weitgehend präzise und differenziert eingegangen wird,
- die Aussagen weitgehend sachgemäß und funktional am Text und Poster belegt werden,

Aufgabe 3.1

- ein weitgehend kohärenter und strukturierter Text verfasst wird,
- ausgehend vom Zitat weitgehend plausibel und differenziert eingeschätzt wird, inwieweit Diversität in den Medien gegenwärtig angemessen repräsentiert ist,
- weitgehend treffende Belege und Bezüge verwendet werden,
- dabei zu einer weitgehend begründeten Stellungnahme gelangt wird.

Aufgabe 3.2

- ein weitgehend kohärenter und strukturierter Text verfasst wird,
- der Text einen weitgehend treffenden Situations-/Adressatenbezug aufweist,
- die Textsortenmerkmale eines Artikels weitgehend umgesetzt werden,
- weitgehend differenziert die Wirksamkeit verschiedener Formen des Aktivismus kommentiert werden,
- dabei zu einer weitgehend begründeten Stellungnahme gelangt wird.

Gewichtung der Aufgaben und Zuordnung der Bewertungseinheiten zu den Anforderungsbereichen für die inhaltliche Leistung im Prüfungsteil 2

Aufgabe	Bewertungseinheiten in den Anforderungsbereichen			Summe
	AFB I	AFB II	AFB III	
1	30			30
2		30		30
3		15	25	40
Summe	30	45	25	100

Die auf die Anforderungsbereiche verteilten Bewertungseinheiten innerhalb der Aufgaben sind als Richtwerte zu verstehen.

Die Schritte zur Ermittlung der Gesamtnote aus Prüfungsteil 1 und 2 sind in den Lösungs- und Bewertungshinweisen zum Prüfungsteil 1 (Vorschlag A) dargestellt und werden hier nicht erneut wiedergegeben.